

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Erhebung personenbezogener Daten	
Verantwortliche/r	Stadt Walsrode Lange Str. 22 29664 Walsrode Telefon: 05161 977-0 E-Mail: stadt@walsrode.de vertreten durch Bürgermeisterin Helma Spöring
Datenschutzbeauftragte/r	Jürgen Isernhagen c/o Stadt Walsrode Datenschutzbeauftragter Lange Str. 22 29664 Walsrode E-Mail: datenschutz@walsrode.de
Zweck/e der Datenerhebung	Aufstellung, Durchführung und Abrechnung des Haushaltes, ordnungsgemäße Erhebung und Verwaltung der Steuern und Abgaben, Absicherung der kompletten Buchführung und des Zahlungsverkehrs, Mahung und Vollstreckung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen, auch im Wege der Amtshilfe, sowie die kommunale Vermögensverwaltung
Wesentliche Rechtsgrundlage/n	<p>Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der seit 25.05.2018 geltenden Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie des derzeit gültigen Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG).</p> <p>Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DS-GVO i.V.m. § 3 NDSG ist gegeben.</p> <p>Soweit eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Kontodaten im Rahmen eines Sepa-Lastschriftmandates oder für Erstattungen) erteilt wurde, ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten die von Ihnen erteilte Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO.</p> <p>Wesentliche Rechtsgrundlagen sind das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz, die Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung, das Niedersächsische Verwaltungsvollstreckungsgesetz, die Abgabenordnung, die Insolvenzordnung, das Nds. Kommunalabgabengesetz und die Zivilprozessordnung.</p> <p>Nur in den gesetzlich ausdrücklich zugelassenen Fällen dürfen die zur Durchführung eines Verfahrens erhobenen personenbezogenen Daten auch für andere steuerliche oder nichtsteuerliche Zwecke verarbeitet werden (Weiterverarbeitung).</p> <p>Das Steuergeheimnis nach § 30 AO wird gewahrt.</p>
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten	<p>Innerhalb der Stadt Walsrode erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur jeweiligen rechtmäßigen Aufgabenerfüllung benötigen. Hiervon können alle Fachbereiche der Stadt Walsrode betroffen sein.</p> <p>Externe Empfänger von personenbezogenen Daten können unter anderem sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Druckdienstleister - Postdienstleister - Sonstige Dritte, für die die betroffenen Personen eine Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder eine rechtliche Befugnis zur Datenübermittlung besteht (z.B. Betreuer, Rechtsanwaltschaft, Insolvenzverwalter, Steuerberater)

	<ul style="list-style-type: none"> - Gerichte - Vollstreckungsorgane - Drittschuldner (z.B. Banken, Arbeitgeber, Rentenkassen) - Technische Dienstleister im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung
Hinweis zur Datenerhebung bei Dritten (Artikel 14 DS-GVO)	<p>Im Rahmen der Bearbeitung ist z. B. im Rahmen der Sachverhaltsaufklärung nicht auszuschließen, dass mir von am Verfahren beteiligten Stellen zusätzliche oder abweichende personenbezogene Daten über die betroffene Person zur Verfügung gestellt werden. Hierüber wird die Person im Rahmen des Verfahrens rechtzeitig informiert.</p>
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie dies für das jeweilige Verfahren erforderlich ist.</p> <p>Desweiteren werden Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gemäß Abgabenordnung bzw. Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung gespeichert. Die dort vorgegebenen Fristen betragen größtenteils bis zu 10 Jahre.</p> <p>Ihre personenbezogenen Daten werden darüber hinaus, soweit dies erforderlich ist, auch aufgrund der gesetzlichen Verjährungsvorschriften gemäß des Niedersächsischen Verwaltungsverfahrensgesetzes sowie des Bürgerlichen Gesetzbuches bis zu 30 Jahre gespeichert, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.</p> <p>Die Frist beginnt mit dem Ablauf des Jahres, mit dem die Akte aus den laufenden Akten ausgeschieden ist bzw. die letzte Eintragung erfolgte.</p>
Rechte der betroffenen Person (Artikel 15 - 21 DS-GVO)	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände • Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen <p>Soweit die betroffene Person Widerspruch einlegt, werden personenbezogene Daten dann nicht mehr verarbeitet, es sei denn es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, welche den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der Kommune</p>
Zuständige Aufsichtsbehörde	<p>Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5 30159 Hannover</p> <p>Telefon: 0511 120-4500 Telefax: 0511 120-4599 Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de Internet: www.lfd.niedersachsen.de</p>